

Kirgistan Kirgistan Cycling

Mit dem Rad durch majestätische Berglandschaften

Reisebeschreibung

Entdecke die unberührte Schönheit Kirgisistans mit dem Fahrrad. Diese Radtour führt dich über hohe Gebirgspässe, durch weite Täler und vorbei an glitzernden Alpenseen. Fahre durch nomadische Weidegebiete mit Jurten, begegne gastfreundlichen Hirtenfamilien und genieße atemberaubende Ausblicke auf schneebedeckte Gipfel.

Reisetyp: Gruppenreisen

Dauer: 12 Tage

Teilnehmer: 4-14

Reisestationen:

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

https://www.aventoura.de/reisen/kirgistan-cycling#termine

Ihr Reiseberater

Aleksandra Deininger

a.deininger@aventoura.de

0761 / 21 16 99-0

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



Reiseverlauf

1. Tag | Bischkek

Ankunft am internationalen Flughafen Manas. Wir holen Sie am Flughafen ab und bringen Sie in die Hauptstadt. Der reguläre Check-in im Hotel ist ab 14:00 Uhr möglich.Das Mittagessen wird in einem lokalen Restaurant serviert. Am Nachmittag besuchen wir das Herz von Bischkek – den Ala-Too-Platz mit seinen eindrucksvollen Monumenten. Anschließend spazieren wir durch den grünen Eichenpark, einen beliebten Treffpunkt der Einheimischen.Im Innenhof des Hotels packen Sie Ihre Fahrräder aus und bereiten sie für die Tour vor. Um 17:00 Uhr findet in der Hotellobby ein allgemeines Briefing mit einer Tagesübersicht der Route statt.Am Abend genießen wir ein Abendessen in einem gemütlichen Restaurant, in dem Sie traditionelle kirgisische Küche probieren können.Inklusive Mahlzeiten: Mittagessen und AbendessenUnterkunft: 3*-Hotel (My Hotel)

2. Tag | Suusamyr-Tal-Kyzyl Oy

Frühstück im Hotel. Abfahrt in Richtung Suusamyr-Tal.Das Mittagessen nehmen wir in einem kleinen Café am Straßenrand ein. Nach einigen Stunden Fahrt und der Überquerung des Too-Ashu-Passes beginnt der Fahrradabschnitt unserer Reise.Die Strecke führt stetig leicht bergab entlang des Kokomeren-Flusses. Der breite Schotterweg ist größtenteils in gutem Zustand, allerdings gibt es einige Abschnitte mit Waschbrettprofil, die das Radfahren etwas anspruchsvoller machen.Am späten Nachmittag erreichen wir Kyzyl Oy. Am Abend füllen wir unsere Elektrolyte wieder auf und stärken uns mit einem kühlen Bier in der Pension.Abendessen und Übernachtung in einem Gästehaus direkt am Ufer des Bergflusses Kokomeren. Radstrecke: 55 km, + 100 m, - 710 m, 93 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: Gästehaus (Elvira Guesthouse)

3. Tag | Kyzyl Oi - Kara Keche

Frühstück in der Pension.Der erste Teil des Tages verläuft ähnlich wie am Vortag: sanft abfallende Schotterstraßen mit zahlreichen Waschbrettpassagen.Nachdem wir das Tal verlassen haben, erreichen wir die Hauptstraße und folgen ihr in Richtung Chaek. Der Asphalt ist in ausgezeichnetem Zustand und trotz der leichten Steigung angenehm zu fahren – eine willkommene Abwechslung nach dem holprigen Abschnitt zuvor. Der Verkehr ist minimal.Später verlassen wir die Hauptstraße und biegen nach Süden auf eine breite, gut gepflegte Schotterstraße ab. Von hier aus beginnt ein stetiger Anstieg in die Berge mit einer gleichmäßigen Steigung von etwa 3 %. An heißen Tagen kann dieser Abschnitt herausfordernd sein, da es kaum Schatten gibt. Zum Mittagessen genießen wir ein Picknick.Je näher wir den Bergen kommen, desto grüner wird die Landschaft, und das Tal verengt sich zunehmend.Unser Zeltlager schlagen wir in der Nähe eines kleinen Flusses auf. Die Teilnehmer bauen ihre Zelte selbst auf und helfen gemeinsam beim Organisieren des Basislagers. Abendessen und Übernachtung im Camp.Radstrecke: 82 km, + 1100 m, - 460 m, 65 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: Zeltlager**2 Personen pro Zelt.

aventOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger
Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992
Handelsregister
Freiburg
HRB 7226
Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison
Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



avenTOURa
Reisen, die bewegen!

4. Tag | Kara Keche – Son Kul

Frühstück im Camp.Am Morgen nehmen wir den Aufstieg zum Kara-Keche-Pass in Angriff. Etwa 1.000 Höhenmeter trennen uns vom Gipfel – wir lassen uns dabei Zeit. Auf dem Weg passieren wir ein Kohlebergwerk, eingebettet in eine beeindruckende Berglandschaft. Der Anstieg hat im Schnitt etwa 7 %, mit kurzen Abschnitten von bis zu 12 % Steigung.Oben auf dem Pass, auf etwa 3.300 Metern Höhe, genießen wir ein Picknick-Mittagessen, bevor wir unsere Fahrt in Richtung Song-Kul-See fortsetzen. Die Strecke verläuft in Wellen – überwiegend bergab, mit einigen kurzen Anstiegen. Die umliegenden grünen Hügel sind gesprenkelt mit Jurten, Schafherden und gelegentlich Rindern – aber vor allem sieht man viele Pferde.Am See angekommen, radeln wir die letzten Kilometer bis zu unserem Jurtenlager, wo wir die Nacht verbringen. Abendessen im Jurtenlager.Radstrecke: 57 km, + 1150 m, - 470 m, 100 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: Jurtenlager**4 Personen pro Jurte.

5. Tag | Son Kul See - Naryn

Nach dem Frühstück in der Jurte radeln wir zunächst etwa 10 km relativ flach am See entlang. Danach folgen einige kurze, steile Anstiege bis zum Pass. Von dort genießen wir einen fantastischen Ausblick auf die Serpentinen des 33-Papageien-Passes. Nach den obligatorischen Fotos stürzen wir uns in die Abfahrt über steinige Wege – Vorsicht in den Kurven!Weiter unten halten wir für ein Picknick an einem Fluss. Anschließend fahren wir durch ein wunderschönes Tal – zunächst leicht bergab, dann flach und allmählich wieder ansteigend – bis wir feststellen, dass wir uns bereits auf dem Weg zum nächsten Pass befinden. Die restlichen 500 Höhenmeter fordern nochmal unsere Kräfte, doch nach dem Gipfel folgt eine zweite Abfahrt, diesmal mit weniger Kurven und vermutlich mehr Tempo.Unten angekommen, bleiben nur noch ein paar Kilometer mit leichtem Auf und Ab, bis wir die Hauptstraße erreichen. Von dort fahren wir die letzten 50 km nach Naryn im Minibus.Abendessen im Restaurant.Radstrecke: 62 km, + 830 m, - 1390 m, 100 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: 4*-Hotel (Grand Khan Tengri Hotel)

6. Tag | Naryn

Frühstück im Hotel.Heute dürfen sich müde Beine erholen. In Naryn können Sie ausschlafen, im Hotel entspannen oder ein gemütliches Café in der Stadt besuchen.Wer trotzdem Lust auf Bewegung hat, kann vor dem Mittagessen eine kurze Radtour durch ein wunderschönes Tal unternehmen. Der Minibus bringt Sie auf einer asphaltierten Straße zum Startpunkt der Tour und holt Sie am Ende, auf der anderen Seite der Hauptstraße, wieder ab. Die Strecke verläuft meist bergab entlang eindrucksvoller roter Felsen – eine landschaftlich besonders reizvolle Fahrt.Mittag- und Abendessen im Restaurant.Optionale Radstrecke: 27 km, + 130 m, - 630 m, 100 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: 4*-Hotel (Grand Khan Tengri Hotel)

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

TourCert
Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



7. Tag | Naryn – Eki Naryn

Frühstück im Hotel. Danach brechen wir auf.In den kommenden vier Tagen nähern wir uns dem Tosor-Pass – dem großen Ziel dieses Abschnitts. Es erwarten uns vier Tage voller beeindruckender Weite und der Einsamkeit der kirgisischen Landschaft.Wir verlassen Naryn auf Asphalt und folgen dem Fluss Naryn flussaufwärts. Die ersten 20 Kilometer fahren wir auf einer asphaltierten Straße, die allmählich schlechter wird und schließlich in eine steinige Piste übergeht. Unterwegs machen wir ein Picknick zum Mittagessen.Der Anstieg verläuft weiterhin sanft, bis wir unseren Lagerplatz am Fluss erreichen. Die Teilnehmer bauen ihre Zelte selbst auf und helfen gemeinsam beim Aufbau des Basislagers.Abendessen und Übernachtung im Zeltlager.Radstrecke: 65 km, + 880 m, - 470 m, 80 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: Zeltlager**2 Personen pro Zelt.

8. Tag | Eki Naryn – Jyluu Suu

Frühstück im Camp.Heute steigen wir stetig weiter hinauf. Unterwegs begegnen wir immer wieder nomadischen Familien mit ihren Jurten – begleitet von zahlreichen Schafen, Pferden und gelegentlich auch anderen Tieren.Das Mittagessen nehmen wir in Form eines Picknicks unterwegs ein.Die Wege sind in gutem Zustand, der Anstieg ist moderat und angenehm – ein Tag, um die beeindruckende Landschaft in vollen Zügen zu genießen.Unser Zeltlager schlagen wir auf etwa 2.900 m Höhe am Flussufer auf. Die Teilnehmer bauen ihre Zelte selbst auf und helfen gemeinsam beim Einrichten des Basislagers.Abendessen und Übernachtung im Zeltcamp.Radstrecke: 59 km, + 725 m, - 290 m, 100 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: Zeltlager**2 Personen pro Zelt.

9. Tag | Jyluu Suu – Tosor – Bokonbaev (Issyk Kul See)

Frühstück im Camp.Heute erklimmen wir den höchsten Punkt der gesamten Reise: den Tosor-Pass auf etwa 3.900 m Höhe. Der Anstieg beginnt sehr sanft, wird jedoch im oberen Teil steiler und enthält einige felsige Abschnitte.Oben angekommen, machen wir natürlich ein paar obligatorische Gipfelfotos, bevor wir uns an die Abfahrt machen. Das Mittagessen genießen wir unterwegs als Picknick.Den verbleibenden Teil der Strecke in Richtung Issyk-Kul-See legen wir im Minibus zurück. Der Issyk-Kul , auch „die Perle Kirgisistans“ genannt, erwartet uns.Abendessen und Übernachtung im Jurtenlager im Dorf Bokonbajewo.Radstrecke: 52 km, + 1033 m, - 950 m, 100 % OffroadInklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: Jurtenlager**4 Personen pro Jurte.

10. Tag | Bokonbaev – Märchencanyon

Nach dem Frühstück im Jurtenlager besuchen wir die nahegelegenen Skazka-Canyons (auch „Märchencanyon“ genannt), wo roter Sandstein durch Wind und Regen zu faszinierenden Formen und farbenfrohen Gebilden geformt wurde.Nach der Erkundung des Canyons kehren wir nach Bokonbajewo zurück. Das Mittagessen wird im Jurtenlager serviert.Am Nachmittag bleibt Zeit zum Entspannen und für ein erfrischendes Bad im Issyk-Kul-See – umgeben von einer beeindruckenden Bergkulisse.Abendessen und Übernachtung im Jurtenlager.Inklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: Jurtenlager**4 Personen pro Jurte.

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



avenTOURa
Reisen, die bewegen!

11. Tag | Bokonbaev – Ak Say Canyons – Bishkek

Frühstück im Jurtenlager. Anschließend fahren wir von Bokonbajewo zurück nach Bischkek.Unterwegs machen wir einen Stopp bei den beeindruckenden Ak-Say-Canyons mit ihren markanten roten Sandsteinformationen. Bei einer kurzen Wanderung erreichen wir einen Aussichtspunkt, von dem sich ein atemberaubender Blick über die Canyons und den See eröffnet.Weiter geht es durch die Boom-Schlucht, wo sich der Fluss Tschü zwischen den Bergen hindurchschlängelt.Das Mittagessen genießen wir in einem Gästehaus entlang der Strecke.In Bischkek angekommen, besuchen wir den lebhaften Osch-Basar – ein bunter Markt voller frischer Lebensmittel, Gewürze und lokaler Handwerkskunst. Ein perfekter Ort, um die Atmosphäre der Stadt aufzusaugen, bevor die Reise zu Ende geht.Am Abend gemeinsames Abschiedsessen im Restaurant.Inklusive Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und AbendessenUnterkunft: 3*-Hotel (My Hotel)

12. Tag | Heimreise

Transfer zum Flughafen. Abflug

Unsere Leistungen

- Gruppentransfers in komfortablen, klimatisierten Fahrzeugen
- Minibus-Typ Mercedes Sprinter

6–8 Personen: 1 Minibus + 1 SUV für Gepäck und Ausrüstung

10–14 Personen: 2 Minibusse

- Erfahrener Fahrer
- Englischsprachiger Guide
- Koch / Fahrradmechaniker
- Unterbringung wie im Programm beschrieben in
- Zweibett-/Doppelzimmer / Jurte / Zelt*
- Vollpension**
- Im Programm beschriebene Besichtigungen
- Zeltverleih
- Verleih von Campingausrüstung
- Campingdusche und -toilette, Campingtisch und -stühle
- Mineralwasser

Nicht enthaltene Leistungen

- Internationale Flüge

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

- Versicherung
- Visum (falls erforderlich)
- Einzelzimmerzuschlag
- Früher Check-in und später Check-out
- Persönliche Fahrradausrüstung
- (Helm, Handschuhe usw.)
- Schlafsackverleih – 3 USD pro Tag und pro Person
- Isomattenverleih – 1 USD pro Tag und pro Person
- Fahrradverleih – 25 USD pro Tag und pro Person
- Getränke
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder für Guide und Fahrer
- Gepäckträgerservice in Hotels und an Flughäfen
- Andere Leistungen, die nicht als inklusive aufgeführt sind

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

TourCert
Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter